

Buchrezension: MEX Innere und Chirurgie von Elsevier

Das Buch ist sehr logisch aufgebaut, zunächst kommen allgemeine Informationen zur mündlichen Prüfung, dann folgt nochmal das Wichtigste zur strukturierten körperlichen Untersuchung. Auch auf die Befundung von Labor, EKG, Röntgen etc. wird noch einmal eingegangen. Das ist recht sinnvoll, könnte aber ausführlicher gestaltet sein. Im nächsten Abschnitt folgen Flow-Charts mit DD zu wichtigen Symptomkomplexen. Diese sind sehr gelungen, da auf einen Blick alle Symptome mit jeweiligen Verdachtsdiagnosen, spez. Diagnostik und Therapie zu sehen sind. Das Kapitel ist sehr umfangreich und beinhaltet wirklich auch kleine Symptomkomplexe wie z.B. Pruritus und nicht nur das übliche wie Akutes Abdomen. Dann kommen Fragen und Fallbeispiele, in denen man auch mit Kommilitonen gut üben kann. Hier sind nur die wichtigsten Fälle für Chirurgie und Innere aufgeführt, für ein gezieltes Wiederholen von großen Krankheitsbildern also gut nutzbar. Ein paar Erklärungen und Tabellen sind auch noch vorhanden. Fazit: Ich würde das Buch nicht zur alleinigen Prüfungsvorbereitung nutzen und zum Nachschlagen ist es nicht geeignet, jedoch ist es zum Wiederholen nicht verkehrt. Auf Zugfahrten oder zum Querlesen wenn man grade mal nicht gezielt etwas auswendig lernen will ist es empfehlenswert.

Laura v. B., Studentin der Humanmedizin im 6. Studienjahr

Anmerkung: Das Buch „MEX Innere und Chirurgie“ wurde mir vom Urban&Fischer-Verlag für die Rezension zur Verfügung gestellt.